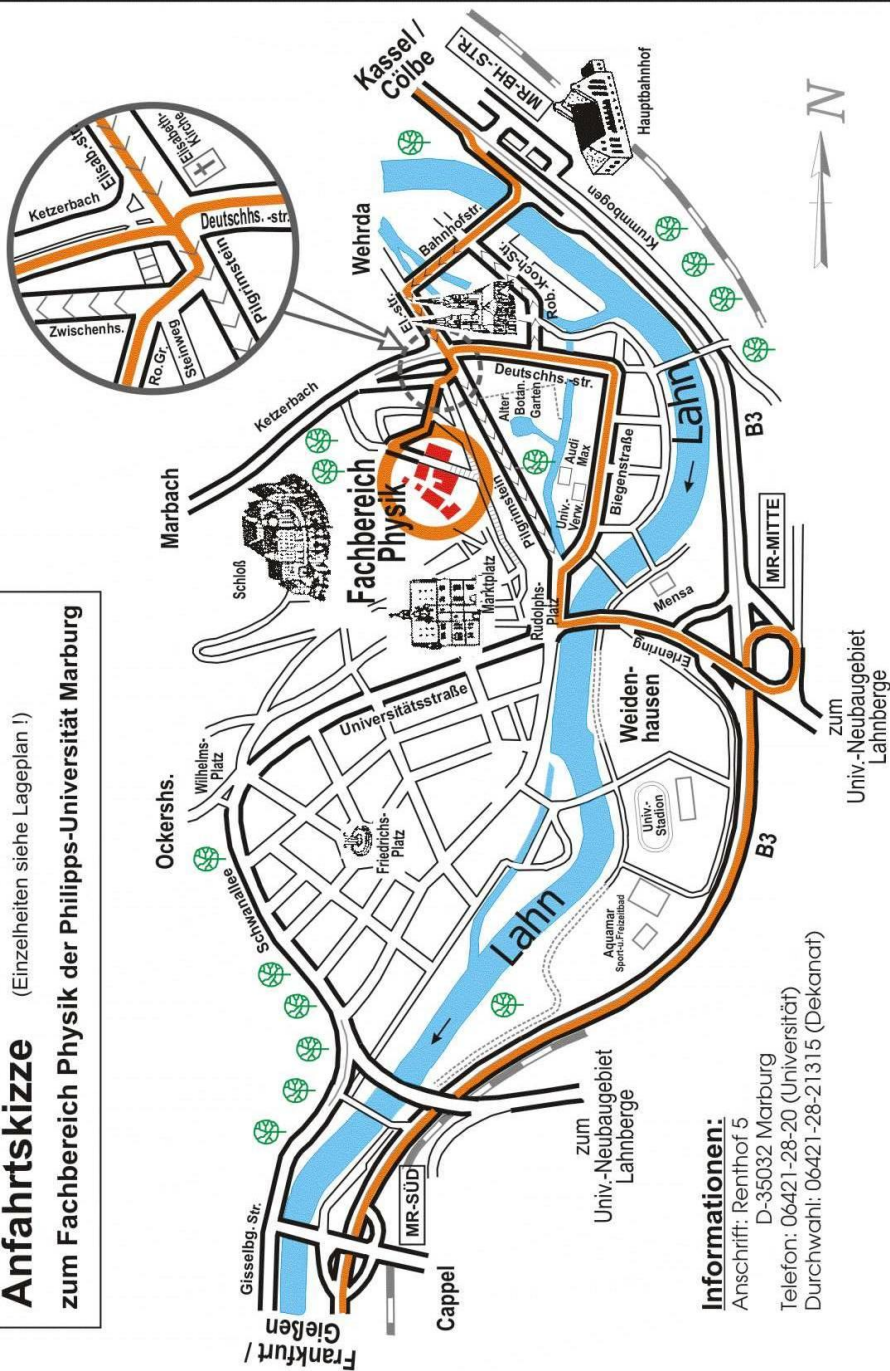


Anfahrtskizze (Einzelheiten siehe Lageplan I)
zum Fachbereich Physik der Philipps-Universität Marburg



Informationen:

Anschrift: Renthof 5
D-35032 Marburg
Telefon: 06421-28-20 (Universität)
Durchwahl: 06421-28-21315 (Dekanat)



FACHBEREICH PHYSIK

35037 Marburg

28. HOCHSCHULTAGE PHYSIK

MIKROSKOPIE – EINBLICK IN VERBORGENE WELTEN

18. und 19. Februar 2013

Großer Hörsaal, Renthof 5

In Zusammenarbeit mit dem
STAATLICHEN SCHULAMT MARBURG-BIEDENKOPF

Sehr geehrte Damen und Herren,

zu den 28. Hochschultagen Physik am Fachbereich Physik der Philipps-Universität Marburg laden wir Sie herzlich ein.

Schon seit jeher ist es ein Bedürfnis der Menschheit, zu verstehen, woraus unsere Umgebung aufgebaut ist und wie sie funktioniert. Um das zu realisieren, sind Mikroskope notwendig, mit denen wir Auflösung erreichen, die mit Licht nicht möglich wäre. Die Hochschultage 2013 beleuchten die Funktionsweise und die verschiedenen, facettenreichen Einsatzgebiete von Elektronenmikroskopen in der Archäologie, der Kriminalistik, den Materialwissenschaften und den Lebenswissenschaften. Außerdem wird die Lichtmikroskopie, auch jenseits des Beugungslimits, Thema sein.

Die Veranstaltung richtet sich nicht nur an Lehrerinnen und Lehrer, sondern auch an die breite Öffentlichkeit, Studierende und natürlich auch an die Mitglieder des Fachbereichs Physik.

In beschränktem Umfang ist die Teilnahme von Schülerinnen und Schülern höherer Klassen bei Voranmeldung möglich.

Wenn eine Teilnahmebescheinigung benötigt wird, tragen Sie sich bitte vor Beginn der Veranstaltung in die ausliegende Teilnahmeliste ein.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und bitten Sie, sich spätestens bis zum 14. Februar 2013 anzumelden im

Dekanat Fachbereich Physik
Renthof 7 – 35032 Marburg
Telefon (06421) 28 21315
Email: dekanat@physik.uni-marburg.de

Prof. Dr. Kerstin Volz
Fachbereich Physik und WZMW
Philipps-Universität Marburg

Ute Göbel-Lehnert
Staatliches Schulamt
Marburg-Biedenkopf

Mikroskopie – Einblick in verborgene Welten

Montag, 18. Februar 2013

- 09:30 Uhr **Prof. Dr. H. J. Jänsch**, Studiendekan, Universität Marburg
Begrüßung
- 09:40 Uhr **Prof. Dr. K. Volz**, FB Physik & WZMW, Universität Marburg
Überblick und Geschichte
Dr. H. Kapmeyer, Universität Marburg
Blick in die Vergangenheit – Antworten auf Fragen zur Herstellung antiker Keramik
- 10:40 Uhr *Kaffeepause*
- 11:00 Uhr **Dr. M. Prange**, Deutsches Bergbaumuseum, Materialkundliches Labor, Bochum
Elektronenmikroskopie in der Archäometrie
- 12:00 Uhr *Mittagspause*
- 13:30 Uhr **Dr. K. I. Gries**, FB Physik & WZMW, Universität Marburg
Schattenspiele 2.0 – Elektronen-Tomographie
- 14:30 Uhr *Kaffeepause*
- 15:00 Uhr **Dr. L. Kastrup**, Department of NanoBiophotonics, Max-Planck-Institut für biophysikalische Chemie, Göttingen
Optische Nanoskopie
- 16:00 Uhr **Dr. A. Klingl**, FB Biologie & Synmikro, Universität Marburg
Bioplastik aus Mikroalgen – Möglichkeiten der Elektronenmikroskopie in den Lebenswissenschaften

Dienstag, 19. Februar 2013

- 08:30 Uhr **Prof. Dr. H. Hillmer**, Universität Kassel
Natürliche und künstliche photonische Kristalle: Methodik, Funktion und Anwendung
- 09:30 Uhr *Kaffeepause*
- 10:00 Uhr **Dr. G. Gorzawski**, BKA, Zentrale Analytik, Wiesbaden
Elektronenmikroskopie in der Kriminaltechnik
- 11:00 Uhr **Dr. A. Beyer**, FB Physik & WZMW, Universität Marburg
Atome sehen – Einblicke in moderne Halbleiter für Leuchtdioden und Laser
- 12:00 Uhr *Mittagspause*
- 14:00 Uhr Gelegenheit zur Besichtigung des Wissenschaftlichen Zentrums für Materialwissenschaften (WZMW)